

Newsletter Ausgabe 280

für Eggetsberger.NET, PcE Effect Project (PEP) & Caladon

Herzlich willkommen bei der Newsletter Ausgabe Nr. 280: August 2016!
Sommer Newsletter

Mehrmals (ca. 1 – 3 Mal) monatlich bekommen Sie von uns kostenlos per E-Mail top-aktuelle Meldungen aus den Bereichen Medizin, länger leben, Biofeedback, Biomesstechnik, Verhaltensforschung, Physik und Psychologie. Darüber hinaus werden Sie über unsere neuesten Forschungsergebnisse, Produkte und die aktuellen Seminartermine informiert.

[» Zum Newsletter Archiv](#)

Aktuelle Themen:

1. Medizin-Mythen entlarvt
2. Pce+ Yoga Lehrgang
3. Stress, Ängste & Kummer begünstigen Alzheimer
4. So stoppen Sie den Energieverlust
5. Vortrag: Energieblockaden
6. Neu in der Frequenz Apotheke
7. Weichmacher im Plastik machen dick

1. Medizin-Mythen entlarvt *Hörsturz, Cholesterin & Eier*

Wussten Sie, dass selbst wichtige, revolutionäre neue Erkenntnisse in der Medizin bis zu 15 Jahre benötigen, bis sie von allen behandelnden Ärzten berücksichtigt werden.

Mythos Kortisonbehandlung bei Hörsturz

Die kortisonhaltigen Infusionen bei Hörsturz. Bis vor wenigen Jahren war das eine Standardtherapie, bis neue Studien zweifelsfrei belegten, dass diese nicht nur unwirksam ist, sondern, dass das Kortison zu irreparablen Nervenschäden führen kann. Trotzdem gibt es noch immer Ärzte, die diese Therapie empfehlen und anwenden.

Viele Ärzte glauben heute immer noch, dass man nie mehr als 2 Eier pro Woche essen darf, sonst steigt der Cholesterinspiegel. Diese Meinung ist grundlegend falsch.

Mythos Ei-Cholesterin

Hintergrund - Forschungen zeigen: Es ist durchaus gesund, auch täglich ein Ei zu essen. Es ist richtig, dass Eier viel Cholesterin enthalten. Doch wissenschaftliche Studien haben ergeben, dass der Konsum von Eiern die Blutfettwerte NICHT beeinflusst.

Im Gegenteil: Eier enthalten das wichtige Lecithin das sowohl die Leber als auch die

Dickdarmschleimhaut schützt, die Konzentrationsfähigkeit und Gedächtnisleistung unseres Gehirns (auch ganz besonders unter Stress) fördert. Außerdem verhindert Lecithin sogar die Aufnahme des Cholesterin aus dem Eigelb in die Darmwand. Also: Eier erhöhen NICHT den Cholesterinspiegel, sondern sind rundum gesund, schon alleine vom Eiweiß her bis hin zum wichtigen Lecithin.

Quelle: European Food Safety Report

2. Pce+ Yoga Lehrgang ab 22. September 2016

Im September startet der nächste Durchgang des beliebten Pce+ Yoga Trainings mit Jenny Fox. Anfänger und Fortgeschrittene Pce Yogis sind gleichermaßen willkommen bei diesem 10-wöchigen Lehrgang im PEP Center, Wien.

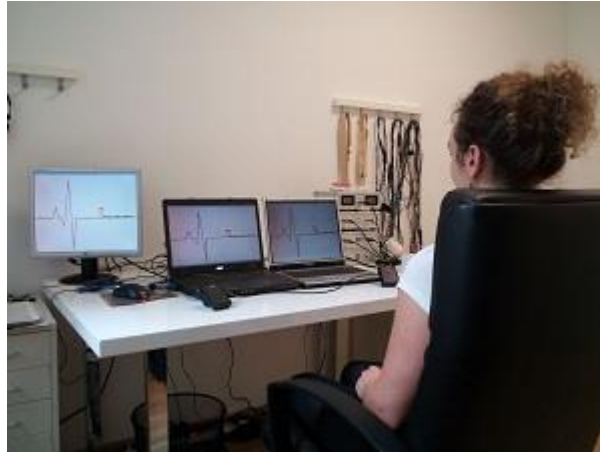


Machen Sie ausreichend gesunde Bewegung?

Das Pce+ Yoga Lehrgang findet einmal pro Woche statt. Eine Einheit dauert ca. 2 Stunden. Für die Teilnahme benötigen Sie nur lockere Kleidung.

In dem 10-wöchigen Lehrgang lernen Sie die richtigen Runen-Positionen kennen und wie Sie in jeder Lebenssituation Ihre Power richtig aktivieren können. Die Übungen werden vorgeführt und gemeinsam trainiert, sodass sie von jedem Teilnehmer perfekt erlernt werden können. Die Pce-Techniken beruhen auf dem aktuellen Stand von Wissenschaft und Forschung und diese Kenntnisse werden im theoretischen Teil des Lehrgangs vermittelt.

Zu Beginn und am Ende des Lehrgangs (1. und 10. Trainingseinheit) haben Sie die Möglichkeit, eine Messung an unserer Biofeedback Anlage durchführen zu lassen, um Ihren Fortschritt feststellen zu können.



Das Programm beinhaltet: Runen Basisprogramm, Runen Spezialprogramm, fließende Runen-Übungen, Hormonyoga, Spiraldynamik, Partnerübungen, Meditation, Kundalini Aktivierung und Aufbau sowie Entwicklung eines guten Pce Trainings in Theorie und Praxis.

Sie schließen diesen 10-wöchigen Lehrgang mit einem Zertifikat ab.

Wenn Sie Fragen zu den Trainingsinhalten oder dem Ablauf haben, können Sie uns gerne unverbindlich kontaktieren: [ZUM KONTAKT!](#)

Pce+ Yoga Lehrgang

Start: 22. September 2016

Dauer: 10 Einheiten

Kosten: 180,- EUR

Anmeldung: [DIRKETLINK zum PEP-Shop](#)

3. Stress, Ängste & Kummer begünstigen Alzheimer *Wichtig in Krisen*

Angst und Stress fördert direkt den Abbau von Hirnzellen. Stress und Kummer bei älteren Menschen können schnell die Entstehung einer Demenz begünstigen. Nach Meinung von namhaften Neurologen ist es deshalb wichtig, auch in höherem Lebensalter auf seine seelische Gesundheit zu achten.

Untersuchungen zeigen: Senioren, die wenig Kummer, Ängste oder Stress haben, sind besser gegen Alzheimer gewappnet als seelisch besonders belastete Menschen. Stress allein kann zwar keine Demenz auslösen, aber durchaus Abbauprozesse im Gehirn fördern, die dann zu Demenzsymptomen führen, das berichteten argentinische Forscher beim Europäischen Neurologenkongress (ENS) in Prag. Es sei daher wichtig, auch und gerade in höherem Lebensalter mehr auf die seelische Gesundheit, auf seinen mentalen Zustand zu achten als bislang angedacht wurde.

Am besten man beugt dem Stress einfach vor!

Zu dieser Studie wurden 107 Patienten untersucht. Diese litten unter einer möglichen leichten bis mittleren Alzheimer-Erkrankung. Sie waren durchschnittlich 72 Jahre alt, zwischen Diagnose und ersten Symptomen lagen durchschnittlich 2,5 Jahre. Als Vergleichsgruppe dienten gesunde Senioren, die der Gruppe der Kranken in Bezug auf Alter, Geschlechterverteilung und Bildungsniveau entsprachen. Beide Gruppen, beziehungsweise Angehörige oder Pfleger, wurden befragt, ob es in den drei Jahren vor der Diagnose besondere Ereignisse gab.

Es zeigte sich, dass drei Viertel der Alzheimer Patienten seelisch schwer belastet waren

73 Prozent der Alzheimerpatienten waren seelisch schwer belastet. Am häufigsten kam das durch den Tod der Partnerin oder des Partners, den Tod eines Kindes, Gewalterlebnisse wie ein tätlicher Angriff und Autounfälle mit geringen körperlichen, aber dafür seelischen Folgen. In der Kontrollgruppe waren nur 24 Prozent von solchen Ereignissen betroffen.

Alzheimer ist die weltweit häufigste Demenzerkrankung. Als Risikofaktoren gelten ein höheres Lebensalter, Bluthochdruck, Diabetes oder körperliche und geistige Inaktivität. Der Faktor Stress Angstgefühle, und Kummer muss auf seine genaue Wirkgröße hin bei der Entstehung von Alzheimer weiter untersucht werden, so die argentinischen Wissenschaftler.

Anm.: Daher empfiehlt sich ein gutes wirksames Mental-Management, frühzeitiges Erlernen einer Schnellentspannungstechnik mit einer entsprechenden Gedankenstopptechnik (um negative Gedanken und Erlebnisse nach Auftreten sofort zu stoppen). Diese Techniken sollten aber schon in jüngeren Jahren (mit 40-60 Jahren) erlernt werden, nicht erst dann, wenn negative Prozesse und Erlebnisse den Betreffenden das Leben schwer machen. Natürlich ist es jederzeit möglich gute, schnell wirkende Mentalstrategien zu erlernen. Auch dann, wenn die Probleme schon da sind. Doch weitaus leichter ist es, diese Techniken prophylaktisch in Zeiten zu erlernen wo man nicht so stark belastet ist.

Quelle: ENS, Eggetsberger Forschung

4. So stoppen Sie den Energieverlust *Stimulation der Drüsen*

Die täglichen beruflichen und persönlichen Überforderungen lassen unseren Energiepegel viel zu schnell sinken. Daraus resultieren vielschichtige körperliche und geistige Defizite. Viele Therapeuten vertreten die Meinung, dass es bei manchen mentalen Problemen und körperlichen Störungen notwendig ist, den inneren Energiefluss zu trainieren, erneuern und auszugleichen.

Der im Zellenenergie Aktivator erzeugte energetische Mikrostrom, ist den körpereigenen Energieströmen nachempfunden und kann Ihren persönlichen Energiefluss steigern und die Aktivität der Schilddrüse bzw. deren Durchblutung steigern.



**Der Zellenenergie-Aktivator
füllt Ihren Energiespeicher wieder auf!**

Schon während der ersten Anwendung beginnt der Effekt der Energiesteigerung und Verjüngung. Sie haben mehr Energie, fühlen sich vital und stark und die körpereigenen Regenerationsmechanismen aktivieren sich. Der, im Zellenergie Aktivator erzeugte, energetische Mikrostrom ist den körpereigenen Energieströmen nachempfunden und kann Ihren persönlichen Energiefluss steigern und die Aktivität der Schilddrüse bzw. deren Durchblutung steigern.

Aktuell gibt es im Bio-Vit Shop eine limitierte Sonderaktion. Sie erhalten den Zellenergie Aktivator um 25% günstiger als bisher.

Der Aktionspreis von 748,50 EUR statt ~~998,00 EUR~~ gilt nur so lange der Vorrat reicht (Sie sparen: 249,50 EUR!)

Haben Sie Fragen zum Zellenergie Aktivator? Dann können Sie uns unverbindlich kontaktieren: [ZUM KONTAKT!](#)

Die Aktion finden Sie hier: [DIREKTLINK zur limitierten Zellenergie Aktivator Aktion](#)

5. Vortrag: Energieblockaden Ursachen & Zusammenhänge

Am 20. September 2016 laden wir zum kostenlosen Vortrag ein. Das Thema diesmal sind die Ursachen und Zusammenhänge von Energieblockaden.



Der menschliche Körper ist ein bioelektrisches System. Feine Ströme lenken unser Denken, unsere Handlungen und unsere Wahrnehmung. Werden diese Ströme gestört, so spricht man von Energieblockaden. Diese Störungen können körperliche und psychische Probleme bewirken.

Im Vortrag erklären wir die Zusammenhänge genau, widmen uns den Ursachen und möglichen Lösungen der Energieblockaden.

Außerdem demonstrieren wir, wie mit Hilfe moderner Messtechnik Energieblockaden einfach gemessen und aufgelöst werden können.

Der Vortrag findet am 20.09.2016 um 19:00 Uhr im PEP Center, Wien statt.

Aus organisatorischen Gründen bitten wir um rechtzeitige Anmeldung.

Vortrag: Energieblockaden

Wann: 20.09.2016, 19:00 Uhr

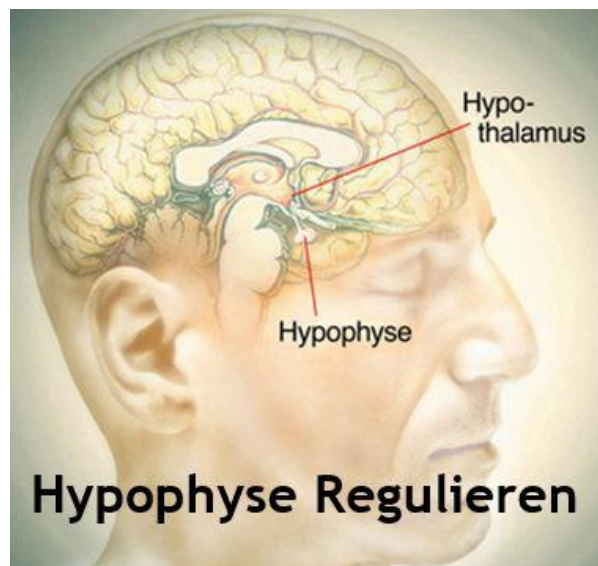
Wo: PEP Center - Schottenfeldgasse 60/3/35, 1070 Wien

Kosten: GRATIS

Anmeldung: [Jetzt anmelden!](#)

6. Neu in der Frequenz Apotheke
Hypophyse Regulieren

Die Frequenz Apotheke bekommt Zuwachs mit der neuen Frequenz "Hypophyse Regulieren". Sie soll bei der gesunden Körperentwicklung von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen helfen. Die Hypophyse ist unsere Meisterdrüse. Sie kontrolliert die Hormonproduktion in unserem Körper. Die Frequenz Hypophyse wirkt ausgleichend und regulierend auf die Hirnanhangdrüse.



Die Hypophyse, ist das Kontrollzentrum bei der Hormonproduktion. Sie ist eine Art Schnittstelle, mit der das Gehirn über die Freisetzung von Hormonen Vorgänge wie Wachstum, Fortpflanzung und Stoffwechsel reguliert. Der Hypophysenvorderlappen stellt sechs verschiedene Hormone her, mit denen er auf verschiedene Vorgänge im Körper einwirkt. Mit dem Wachstumshormon beeinflusst die Hypophyse eine Reihe von Stoffwechselprozessen und regt den Körper mit seinen Organen zum Wachstum an. Bei den Hormonen, die im Hypophysenhinterlappen gespeichert und ausgeschüttet werden, handelt es sich um das Oxytocin und das Hormon ADH, das auch als Vasopressin bezeichnet wird. Die Hypophyse steuert das Knochenwachstum und reguliert die Aktivität der übrigen endokrinen Drüsen und bestimmter Organe, wie Niere, Nebennieren, Haut, Knochen, Schilddrüse, Hoden und Eierstöcke. Dies hat unter anderem direkte Auswirkungen auf Körpertemperatur, Hunger, Durst und Sexualtrieb. Die Hypophyse gilt als Schaltstelle des gesamten endokrinen Systems, ihre Aktivität wird sehr stark vom Hypothalamus beeinflusst.

Die neue Frequenz "Hypophyse Regulieren" gibt es ab sofort im Bio-Vit Shop um nur 7,90 EUR: [DIREKTLINK!](#)

7. Weichmacher im Plastik machen dick z.B.: in Plastikflaschen

Deutsche Forscher konnten nun endlich zeigen, wie Weichmacher (Phthalate und polychlorierte Biphenyle (PCB)) in den Fett- und Zuckerstoffwechsel des Körpers direkt eingreifen. Das Resultat ist vor allem eine Zunahme des besonders ungesunden Bauchfettes. Weichmacher können Einfluss auf Fettstoffwechsel nehmen. Die Weichmacher in Kunststoffen können Einfluss auf den Fett- und Glukosestoffwechsel von Organismen nehmen. Dies haben Wissenschaftler in Versuchen mit Mäusen festgestellt. Dabei machten die Wissenschaftler eine besonders beunruhigende Entdeckung: Auch die Nachkommen der Tiere zeigten die Störungen im Stoffwechsel, auch wenn sie den Weichmachern selbst nicht ausgesetzt wurden.

Der Weichmacher Phthalate sind in fast allen Plastik-Produkten zu finden. PCB ist bereits verboten, kommt aber überall in der Umwelt vor und gelangt über Trinkwasser und Nahrung wieder zu uns zurück. ...

Wissenschaftler um Professor Dr. Bernd Fischer am Halleschen Institut für Anatomie und Zellbiologie beschäftigen sich mit dem Einfluss hormonähnlicher Nahrungsmittelkontaminanten (endokrine Disruptoren) wie Phthalate und polychlorierte Biphenyle (PCB) auf die weibliche Fortpflanzung und den Fett- und Glukosestoffwechsel bei Müttern und deren Nachkommen. PCB sind eine Altlast, da sie nicht mehr hergestellt werden, aber noch in großen Mengen in der Umwelt vorkommen und über Nahrung oder Trinkwasser aufgenommen werden. Phthalate sind Weichmacher in fast allen Kunststoffprodukten - vom Duschvorhang über Kosmetika bis zum Kinderspielzeug. Sie sind allgegenwärtige Schadstoffe, da sie bei fast jedem Menschen im Körper nachweisbar sind.

Welche Gesundheitsgefahren von ihnen ausgehen, ist derzeit noch nicht bekannt.

In Versuchen mit Mäusen konnten die Wissenschaftler Störungen im Fett- und Glukosestoffwechsel feststellen und eindrucksvoll an der signifikanten Zunahme des Bauchfettes zeigen(!).

"Besonders beunruhigend an den Ergebnissen ist, dass diese Fettzunahme auch bei den nicht behandelten Nachkommen, also in der nächsten Generation, auftrat", sagt Prof. Dr. Fischer.

Was tun?

Meiden Sie Getränke aus Plastikflaschen, in Plastik verpackte Lebensmittel so weit wie möglich!

Tipp: Gewicht gesund und schnell reduzieren mit Zellaktivierung! Nächstes Seminar unserer Lizenznehmerin, Elfi Achs, am 1. & 2. Oktober 2016: Hier gibt's mehr Infos!

Quelle: Professor Dr. Bernd Fischer am Halleschen Institut für Anatomie und Zellbiologie und ÄrzteZeitung.

[» Folgen Sie uns auf Facebook \(Eggetsberger.NET\)!](#)

[» Bio-Vit Shop](#)

[» PEP Shop](#)

[» Eggetsberger-Info Blog](#)

[» Eggetsberger.NET](#)

Bitte antworten Sie nicht direkt auf diese E-Mail Adresse. Sie wird nicht abgefragt. Wenn Sie uns kontaktieren möchten, verwenden Sie einen der angegebenen Wege.

Wenn Sie keine Mitteilungen von -Eggetsberger.NET- bekommen möchten, klicken Sie bitte auf diesen Link [Link](#)

Eggetsberger.NET

Forschungs- und Arbeitsgemeinschaft für System- und Biofeedbackentwicklung.

Mitglied des International-PcE-Network

* International-PcE-Network (ZVR-Zahl 182402090)

Tel.: ++43 (0) 699 10 31 7333

Tel.: ++34 (01) 402 57 19

Die Newsletterredaktion erreichen Sie unter:

eFax-Nummer ++43-1-253-67229090

E-Mail: http://eggetsberger.net/email_newsletter.html

Forschungsplattform Web: www.eggetsberger.net

Bio-Vit-Internetshop Web: www.biovitshop.com

Für den Inhalt verantwortlich: Gerhard und Markus Eggetsberger sowie das Newsletterteam

Die einzelnen Artikel stehen unter Copyright der jeweiligen Autoren, oder wenn nicht anders angegeben, unter Copyright der Eggetsberger.NET- ARGE.

--